

Sehr geehrtes Publikum,
es muss weiter gehen!

Wer, wenn nicht die ausgebremste junge Generation von Musiker/innen, wagt einen Neubeginn - diesmal hoffentlich wirklich - nach zweijähriger Durststrecke?

Unser erstes Ensemble in dieser Saison besteht aus eben solchen Tatendurstigen, die in dieser Zeit weiter an ihrem Repertoire gefeilt haben: ein junges Trio um den Kolbemoorer Bratschisten Marinus Kreidt und ihr Programm „Triptychon“. Mit der in Rosenheim erstmals auftretenden Besetzung mit zwei Mandolinen, haben wir im April zwei virtuose Musikerinnen zu Gast, die sich mit Leidenschaft als Botschafterinnen ihres Instruments verstehen. Das dritte Konzert verspricht, Unterhaltung und hohe Kunst zu vereinen, mit Chansons aus den 20er und 30er-Jahren des letzten Jahrhunderts auf literarischen Texten und mitreißenden Interpret/innen. Unsere Zuversicht wollen wir nicht getrübt sehen – und doch: sollte eines der Konzerte der allgemeinen Entwicklung zum Opfer fallen, soll es in diesem Jahr noch nachgeholt werden.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung durch Ihr Kommen und das Einhalten der jeweils geltenden Regeln. (Stand 9. Februar 2022: Belegung zu 75%, Abstand empfohlen, Maskenpflicht und 2G+).

Mit musikalischen Grüßen,
Alice Guinet

im Namen des Tonkünstlerverbands Südostbayern e.V.

Kultur braucht Förderer:

Wir danken der freundlichen Unterstützung durch die Anne-Oswald-Stiftung Rosenheim und dem Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst

 **Der
Tonkünstlerverband
Südostbayern e.V.**

In Rosenheim und den angrenzenden Landkreisen sind über 100 professionelle Musiker, Musikpädagogen, Komponisten-, Verleger und Instrumentenbauer Mitglied im Tonkünstlerverband Südostbayern. Mit der jährlich veranstalteten Reihe von drei „Matineen im Künstlerhof“, einem Schülerkonzert, einem Konzert mit zeitgenössischer Musik, speziellen Kinderkonzerten, die überwiegend für Kindergärten und Schulen durchgeführt werden und vor allem einem flächendeckenden Angebot an qualifiziertem Musikunterricht prägt er das musikalische Leben der Region entscheidend mit.

Sie sind neugierig geworden? Sie sind selbst in einem Musikberuf tätig und wollen sich uns anschließen? Sie haben Interesse an einer Fördermitgliedschaft?

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter www.tkv-sob.de

Eintritt: 15,-€ | ermäßigt 8,-€
Kinder & Jugendliche bis 18 Jahre frei

Kein Vorverkauf | Anmeldung empfohlen, bis Freitag vor dem Konzert, mit Name und Telefonnummer unter info@tkv-sob.de oder telefonisch unter 08031 – 614 423. Kasse ab 10.00 geöffnet.

Änderungen werden auf unserer website www.tkv-sob.de/veranstaltungen bekannt gegeben.

Matinee

IM KÜNSTLERHOF

Rosenheim, Hans-Fischer-Saal, Ludwigsplatz 15

PROGRAMM 2022



**TONKÜNSTLERVERBAND
Südostbayern e. V.**

Musik | Konzerte | Unterricht

Matinee
IM KÜNSTLERHOF

PROGRAMM 2022



Sonntag, 13. März 2022, 11 Uhr

„Triptychon“

Der Kolbermoorer Geiger und Bratschist **Marinus Kreidt** studiert am Mozarteum Salzburg Viola im künstlerischen Studiengang und kann schon jetzt auf eine reiche Konzerterfahrung als Solist und Kammermusiker mit Projekten im In- und Ausland blicken.

In der Region bekannt u.a. für seine Auftritte mit dem Kammerorchester Kolbermoor unter Leitung seines Vaters Martin Kreidt, liegt ihm die Mitgestaltung der Kultur in der Region am Herzen.

Mit seinen talentierten Kollegen, dem Ukrainer **Denis Vasylynets** (Violine) und dem Südtiroler **David Unterhofer** kreiert das Trio mit dem Programm „Triptychon“ drei unterschiedliche Bilder, die doch aufgrund der gleichen Besetzung zusammen gehören.

Ernst von Dohnányi, Serenade in C-dur, Op. 10

Ludwig van Beethoven, Streichtrio in c-moll, Op.9 Nr.3

Johann Sebastian Bach, Goldberg – Variationen (Auswahl)

Sonntag, 24. April 2022, 11 Uhr

„Durch drei Jahrhunderte Mandolinenspiel“

Seit mehreren Jahren präsentiert das **Duetto Mandolini** mit **Natalia Marashova** und **Yulia Mertens** die Vielfalt der Mandolinemusik. Die beiden Preisträgerinnen nationaler und internationaler Wettbewerbe und vielfach ausgezeichneten Musikerinnen studierten am Konservatorium „N.A. Rimski-Korsakow“ in St. Petersburg und arbeiteten u.a. als Ensemblemitglieder des Mariinski Theaters St. Petersburg mit Valeriy Gergiev. Heute leben sie in Bad Reichenhall bzw. München, von wo aus sie als Solistinnen, Kammermusikerinnen und Dozentinnen im In- und Ausland tätig sind.

In ihrem Programm eröffnen sie uns den zauberhaften Klang der Mandoline, mit Werken aus der Zeit von **Vivaldi**, **Mozart** und **Paganini** bis zu einer zeitgenössischen „**Suite Venezolana**“.

Sonntag, 22. Mai 2022, 11 Uhr

„Und der Haifisch, der hat Zähne“

Bert Brecht und **Kurt Weill** im Spiegel ihrer Zeitgenossen

Mit **Manuel Warwitz** steht ein Mitglied des dreifach mit dem Echo-Klassik ausgezeichneten Ensembles „**Singer Pur**“ auf der Bühne im Künstlerhof.

Der in Rosenheim lebende Tenor singt mit seiner Frau, der vielseitigen Sopranistin **Silke Warwitz** und der in Gesangsbegleitung versierten Pianistin **Rebekka Höpfner** Lieder und Chansons aus dem Berlin der 20er und 30er Jahre von **Kurt Weill**, **Hanns Eisler**, **Friedrich Hollaender** und **Werner Richard Heymann**, nach Texten von Bert Brecht, Kurt Tucholsky, Erich Kästner und Robert Gilbert.